

**Verlegeanleitung**

Stand 12/2023

**BMI**

# Gründach-Set E18

Verlegeanleitung

**Ideal für  
Garagen  
und  
Carports**



© Optigrün

# Das komplette Gründach in einem Paket

Mit dem Gründach-Set E18 werden Garagen, Carports und andere kleine Dachflächen besonders einfach, sicher und hochwertig begrünt. Es ist die ideale Lösung für eine sichere Begrünung von kleinen Flächen.

## Im Gründach-Set E18 ist enthalten:

- 25 m<sup>2</sup> Schutzvlies RMS 300



- 20 m<sup>2</sup> Drän- und Speicherelement FKD 25



- 30 Sack (40 Liter) Extensivsubstrat Typ M-leicht



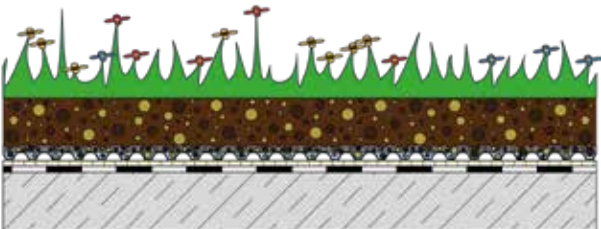
- 1 Kleinflächen-Kontrollschacht



- 1 kg Dünger



- 2 kg Sedumspossen (als Gutschein)



# Alle Vorteile des Gründach-Sets E18:

- Ideale Substrathöhe von 6 - 8 cm bietet viel Wurzelraum für artenreiche extensive Vegetation und speichert genug Wasser für gesundes Pflanzenwachstum
- Einfach zu planen und zu kalkulieren
- Bestellung und Lieferung eines kompletten Sets an Stelle von mehreren Einzelkomponenten
- Kontrollschacht und Schutzvlies ebenfalls im System enthalten
- Schnell und einfach zu verlegen
- Lästiges Verlegen eines Filtervlieses entfällt
- Pflegeleichte extensive Gründachvariante
- Gewicht 85 kg/m<sup>2</sup> (wassergesättigt)
- Besonders langlebige Dachabdichtung in Kombination mit wurzelfesten Abdichtungsbahnen von BMI wie die Vedastar Flor Duo
- Einsetzbar bei Dachneigungen von 0 bis 5 Grad



## 1. WURZELFESTE ABDICHTUNG

Vorraussetzung ist eine wurzelfeste Abdichtung, z.B. Vedastar Flor Duo.



## 2. SCHUTZVLIES RMS 300

- a) Das Schutzvlies von einer Dachseite her auslegen.
- b) Die Überlappung beträgt ca. 10 cm.
- c) Überhang ggf. am Rand verwahren.
- d) Nach Verlegen des Schutzvlieses über dem Dachablauf eine Öffnung in der Größe der Öffnungsweite des Dachablaufs schneiden.



### 3. DRÄN- UND SPEICHERELEMENT FKD 25

- a)** Die Platten der Festkörperdränage von einer Dachseite her Stück für Stück mit einigen Zentimetern seitlicher Überlappung verlegen. Die Plattenoberseite erkennt man an den Entwässerungsschlitzten bzw. am Aufdruck (Beschriftung „FKD 25“ von oben lesbar).
- b)** Freier Dachablauf/Notüberlauf:  
Nach Verlegen der Festkörperdränage über dem Dachablauf eine Öffnung in der Größe der Öffnungsweite des Dachablaufs schneiden.



### 4. KONTROLLSCHACHT

Den Kontrollschacht über die Öffnung des Dachablaufes setzen. Durch das Lösen der beiden Schrauben kann der Schachtdeckel für Wartungszwecke abgenommen werden.

Kiesrandstreifen:

- a)** Um den Kontrollschacht herum und an den Dachrändern entlang sollte ein pflanzenfreier Streifen mit Kies der Körnung 16 – 32 bzw. 16 – 22 mm verlaufen.
- b)** Breite des Kiesstreifens: 30 – 50 cm.



## 5. EXTENSIVSUBSTRAT TYP M-LEICHT

- a) Die Säcke mit Substrat gleichmäßig auf dem Dach verteilen. Säcke aufschneiden, das Substrat ausschütten und direkt in die Festkörperdrainage verfüllen.
- b) Das Substrat mit einem Rechen gleichmäßig auf der Dachfläche verteilen und eben ziehen.
- c) Einbauhöhe etwa 6 – 8 cm.
- d) Sollte mehr Substrat vorhanden sein, können partielle Anhügelungen gebildet oder die Schichtdicke allgemein erhöht werden. Dabei die maximal mögliche Dachlast beachten! Ein Zentimeter Extensivsubstrat wiegt ca. 13 kg/m<sup>2</sup>.



## 6. SEDUMSPROSSEN

Die Sedumsprosen gleichmäßig ausstreuen.



## 7. WÄSSERN UND FERTIGSTELLUNGSPFLEGE

- a)** Sofort nach dem Ausbringen der Sedumsprossen muss gewässert werden.
- b)** So lange wässern, bis der gesamte Aufbau durchfeuchtet ist und Wasser am Dachablauf abläuft.
- c)** In der Keim- und Anwurzelsphase (ca. 3 Wochen) muss das Substrat ständig feucht gehalten werden.
- d)** Danach nur bei längerer Trockenheit wässern.
- e)** Dachfläche nach 1 Woche düngen.



### BITTE BEACHTEN SIE:

#### BAULICHE GEGEBENHEITEN

- a)** Die Dachkonstruktion (Dachneigung von 0 – 5°) muss die zusätzliche Last von ca. 100 kg/m<sup>2</sup> aufnehmen können.
- b)** Das Dach muss mit einer wurzelfesten Abdichtung versehen sein. Andernfalls ist diese herzustellen. Wurzelschutzfolien sind keine Dachabdichtung.

### GUTES GELINGEN UND VIEL FREUDE MIT IHRER DACHBEGRÜNUNG VON VEDAG!



Wir würden uns freuen, wenn Sie uns über Ihre Erfahrungen beim Einbau berichten und Fotos der blühenden Dachbegrünung schicken könnten! Senden Sie dies bitte per E-Mail an [office.vedag@bmggroup.com](mailto:office.vedag@bmggroup.com).

# Gemeinsam Neue Horizonte Schaffen

## **icopal**

### **Innendienst**

**T** 02389 7970 0

**E** [info.icopal.de@bmigroup.com](mailto:info.icopal.de@bmigroup.com)

### **Technische Beratung**

**T** 06104 800 1020

**E** [awt.beratung.de@bmigroup.com](mailto:awt.beratung.de@bmigroup.com)

## **VEDAG**

### **Innendienst**

**T** 0951 1801 0

**E** [office.vedag@bmigroup.com](mailto:office.vedag@bmigroup.com)

### **Technische Beratung**

**T** 06104 800 1020

**E** [awt.beratung.de@bmigroup.com](mailto:awt.beratung.de@bmigroup.com)

## **WOLFIN**

### **Innendienst**

**T** 06053 70851 12

**E** [bestellung.wolfin.de@bmigroup.com](mailto:bestellung.wolfin.de@bmigroup.com)

### **Technische Beratung**

**T** 06104 800 1040

**E** [awt.beratung.de@bmigroup.com](mailto:awt.beratung.de@bmigroup.com)

## **BMI Flachdachsysteme GmbH**

Frankfurter Landstraße 2–4

61440 Oberursel

**[bmigroup.de](http://bmigroup.de)**